

Sibanye Stillwater Limited
Incorporated in the Republic of South Africa Registration number 2014/243852/06
Share codes: SSW (JSE) and SBSW (NYSE) ISIN – ZAE000259701
Issuer code: SSW
("Sibanye-Stillwater", "the Company" and/or "the Group")



Registered Address:
Constantia Office Park
Bridgeview House • Building 11 • Ground Floor Cnr 14th Avenue & Hendrik Potgieter Road Weltevreden Park • 1709

Postal Address:
Private Bag X5 • Westonaria • 1780

Tel +27 11 278 9600 • Fax +27 11 278 9863

Website: www.sibanyestillwater.com

MEDIA RELEASE

Sibanye-Stillwater macht auf seinem Weg zur Klimaneutralität mit dem Beginn seines ersten Projekts zur Nutzung erneuerbarer Energien weitere Fortschritte

Johannesburg, 29. Mai 2023: Sibanye-Stillwater (Ticker JSE: SSW und NYSE: SBSW) (<https://www.commodity-tv.com/ondemand/companies/profil/sibanye-stillwater-ltd/>) freut sich, bekannt zu geben, dass das Unternehmen seinen ersten Stromabnahmevertrag (PPA, Power Purchase Agreement) abgeschlossen und den Abschluss der Finanzierungsverträge für ein 89-Megawatt-Windenergieprojekt erreicht hat. Die saubere Energie wird im Windpark Castle in der Nähe der Stadt De Aar in der südafrikanischen Provinz Nordkap erzeugt und mittels eines Stromdurchleitungsvertrags mit Eskom an die südafrikanischen Betriebe geliefert. Dies wird der größte private Windpark sein, der bisher in Südafrika errichtet wurde. Der Bau des Windparks Castle wird voraussichtlich im Juni 2023 beginnen und soll Anfang 2025 in Betrieb gehen.

Das Projektkonsortium umfasst African Infrastructure Investment Managers (AIIM), mittels ihrer Plattform für die Entwicklung und Umsetzung von Projekten im Bereich der erneuerbaren Energien, African Clean Energy Developments (ACED), sowie Reatile Renewables. AIIM ist eine Abteilung von Old Mutual Alternative Investments (OMAI) und hat über seinen IDEAS-Fonds, einen der größten inländischen Infrastrukturaktienfonds Südafrikas, in das Projekt investiert. Die Rand Merchant Bank (RMB), eine Abteilung der FirstRand Bank Limited, ist der alleinige Lead Arranger für das Projekt.

Gemäß den Bedingungen des 15-jährigen PPA wird der Windpark Castle von dem Konsortium finanziert, gebaut und betrieben werden.

Neal Froneman, CEO von Sibanye-Stillwater, sagte: „Dies ist der erste große Schritt auf dem Weg zur Realisierung von mehr als 550 MW unseres Portfolios an erneuerbaren Projekten und ein wichtiger Meilenstein auf unserem Weg zur Klimaneutralität bis 2040. Das Projekt wird nicht nur eine entscheidende Rolle bei der Verringerung der Kohlendioxidemissionen und der Abschwächung des Klimawandels spielen, sondern auch zu Kosteneinsparungen bei der Elektrizität führen und Vorteile bei der Energiesicherheit für die Betriebe von Sibanye-Stillwater in Südafrika bringen. Darüber hinaus wird das Projekt auch zur Bewältigung der Herausforderungen im Bereich der Stromversorgung in Südafrika beitragen. Wir freuen uns darauf, das Projekt in Betrieb zu nehmen“.

Über Sibanye-Stillwater

Sibanye-Stillwater ist ein multinationaler Bergbau- und Metallkonzern mit einem breit gefächerten Portfolio von Betrieben und Projekten und Investitionen auf fünf Kontinenten. Der Konzern ist außerdem einer der weltweit führenden Anbieter von autokatalytischem PGM-Recycling und hält Beteiligungen an führenden Betrieben zur Aufbereitung von Bergbaurückständen.

Sibanye-Stillwater hat sich als einer der weltweit größten Primärproduzenten von Platin, Palladium und Rhodium etabliert und ist auch ein erstklassiger Goldproduzent. Das Unternehmen produziert und raffiniert Iridium und Ruthenium, Nickel, Chrom, Kupfer und Kobalt. Der Konzern hat vor Kurzem damit begonnen, sein Asset-Portfolio auf den Abbau und die Verarbeitung von Batteriemetallen auszuweiten und zu diversifizieren und verstärkt seine Präsenz in der Kreislaufwirtschaft durch den Ausbau und die Diversifizierung seiner Recycling-Betriebe und der Betriebe zur Wiederaufbereitung von Aufbereitungsrückständen (Tailings) weltweit. Weitere Informationen finden Sie unter www.sibanyestillwater.com.

Kontakt Investor Relations:

E-Mail: ir@sibanyestillwater.com

James Wellsted, Executive Vice President: Investor Relations and Corporate Affairs

Tel: +27 (0) 83 453 4014

Website: www.sibanyestillwater.com

YouTube: <https://www.youtube.com/@sibanyestillwater/videos>

Sponsor: J.P. Morgan Equities South Africa Proprietary Limited

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger & Marc Ollinger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

DISCLAIMER

ZUKUNFTSGERICHTETE AUSSAGEN

Die Informationen in diesem Dokument können zukunftsgerichtete Aussagen im Sinne der "Safe Harbour"-Bestimmungen des United States Private Securities Litigation Reform Act von 1995 enthalten. Diese zukunftsgerichteten Aussagen, einschließlich derjenigen, die sich auf die Finanzlage von Sibanye Stillwater Limited (Sibanye-Stillwater oder der Konzern), die Geschäftsstrategien, die Pläne und die Ziele des Managements für zukünftige Betriebe beziehen, sind notwendigerweise Schätzungen, die das beste Urteil des Senior Managements und der Direktoren von Sibanye-Stillwater widerspiegeln und beinhalten eine Reihe von Risiken und Ungewissheiten, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von denen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen angenommen werden. Folglich sollten diese zukunftsgerichteten Aussagen im Lichte verschiedener wichtiger Faktoren betrachtet werden, einschließlich derer, die in dieser Pressemitteilung aufgeführt sind.

Alle in diesem Dokument enthaltenen Aussagen, die nicht auf historischen Fakten beruhen, können zukunftsgerichtete Aussagen sein. In zukunftsgerichteten Aussagen werden häufig Wörter wie "werden", "würden", "erwarten", "prognostizieren", "potenziell", "können", "könnten", "glauben", "anstreben", "antizipieren", "anpeilen", "schätzen" und Wörter mit ähnlicher Bedeutung verwendet. Zukunftsgerichtete Aussagen sind naturgemäß mit Risiken und Unsicherheiten behaftet, da sie sich auf künftige Ereignisse und Umstände beziehen und im Lichte verschiedener wichtiger Faktoren, einschließlich der in diesem Haftungsausschluss genannten, betrachtet werden sollten. Die Leser werden ausdrücklich darauf hingewiesen, sich nicht in unangemessener Weise auf solche Aussagen zu verlassen.

Zu den wichtigen Faktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse, Leistungen oder Errungenschaften von Sibanye-Stillwater wesentlich von den Schätzungen oder Prognosen abweichen, die in den zukunftsgerichteten Aussagen enthalten sind, gehören unter anderem die künftige Finanzlage von Sibanye-Stillwater, Pläne, Strategien, Ziele, Kapitalausgaben, prognostizierte Kosten und erwartete Kosteneinsparungen, Finanzierungspläne, die Verschuldungslage und die Fähigkeit, den Verschuldungsgrad zu reduzieren; wirtschaftliche, geschäftliche, politische und soziale Bedingungen in Südafrika, Simbabwe, den Vereinigten Staaten und anderswo; Pläne und Ziele des Managements für zukünftige Betriebe; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, die Vorteile von Streaming-Vereinbarungen oder Pipeline-Finanzierungen zu erhalten; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, Kredit- und andere Auflagen und Beschränkungen einzuhalten und Schwierigkeiten bei der Beschaffung zusätzlicher Finanzierungen oder Refinanzierungen; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, seine Anleihen zu bedienen; Änderungen in den Annahmen, die Sibanye-Stillwaters Schätzung der Mineralressourcen und Mineralreserven zugrunde liegen; jegliches Versagen einer Bergehalde; die Fähigkeit, erwartete Effizienzsteigerungen und andere Kosteneinsparungen in Verbindung mit vergangenen, laufenden und zukünftigen Akquisitionen sowie in bestehenden Betrieben zu erreichen, und die Fähigkeit, diese erfolgreich zu integrieren; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, laufende oder zukünftige Akquisitionen abzuschließen; der Erfolg von Sibanye-Stillwaters Geschäftsstrategie und Explorations- und Entwicklungsaktivitäten, einschließlich jeglicher vorgeschlagener, erwarteter oder geplanter Expansionen in den Batteriemetallsektor oder in angrenzende Sektoren und Schätzungen oder Erwartungen an den Unternehmenswert (einschließlich des Projekts Rhyolite Ridge); die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, die Anforderungen zu erfüllen, die von ihr verlangen, dass sie auf eine Art und Weise operiert, die den betroffenen Gemeinden einen progressiven Nutzen bringt; Änderungen des Marktpreises von Gold, PGMs, Batteriemetallen (z. B. Nickel, Lithium, Kupfer und Zink) und der Kosten für Strom, Brennstoffe und Öl, neben anderen Rohstoffen und Versorgungsanforderungen; das Auftreten von Gefahren im Zusammenhang mit dem Unter- und Übertagebergbau; jede weitere Herabstufung der Kreditwürdigkeit Südafrikas; die Auswirkungen des südafrikanischen Greylisting; eine Anfechtung der Eigentumsrechte an den Liegenschaften von Sibanye-Stillwater durch Landanwärter im Rahmen von Restitutions- und anderen Gesetzen; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, ihre Strategie und etwaige diesbezügliche Änderungen umzusetzen; der Ausgang rechtlicher Anfechtungen der Bergbau- oder anderer Landnutzungsrechte des Konzerns; das Auftreten von Arbeitskonflikten, Unterbrechungen und Arbeitskämpfen; die Verfügbarkeit, die Bedingungen und der Einsatz von Kapital oder Krediten; Änderungen bei der Auferlegung von Industriestandards, regulatorischen Kosten und relevanten Regierungsvorschriften, insbesondere Umwelt-, Nachhaltigkeits-, Steuer-, Gesundheits- und Sicherheitsbestimmungen und neue Gesetze, die Wasser, Bergbau, Mineralrechte und Unternehmenseigentum betreffen, einschließlich deren möglicherweise strittiger Auslegung; das Ergebnis und die Folgen potenzieller oder anhängiger Rechtsstreitigkeiten oder behördlicher Verfahren, auch in Bezug auf Umwelt-, Gesundheits- oder Sicherheitsfragen; die Nichteinhaltung ethischer Standards, einschließlich tatsächlicher oder angeblicher Fälle von Betrug, Bestechung oder Korruption; die Auswirkungen des Klimawandels oder anderer extremer Wetterereignisse auf das Geschäft von Sibanye-Stillwater; die Konzentration aller Endveredelungsaktivitäten und eines großen Teils der PGM-Verkäufe von Sibanye-Stillwater aus der Mineralproduktion in den Vereinigten Staaten bei einer einzigen Gesellschaft; die Identifizierung einer wesentlichen Schwachstelle in der Offenlegung und den internen Kontrollen über die Finanzberichterstattung; die Auswirkungen der US-Steuerreformgesetze auf Sibanye-Stillwater und ihre Tochtergesellschaften; die Auswirkungen der südafrikanischen Devisenkontrollvorschriften auf die finanzielle Flexibilität von Sibanye-Stillwater; die Tätigkeit in neuen Regionen und in einem regulatorischen Umfeld, in dem Sibanye-Stillwater keine Erfahrung hat; Unterbrechungen der Stromversorgung, Einschränkungen und Kostensteigerungen; Unterbrechungen und Engpässe in der Versorgungskette und Preissteigerungen bei den Produktionsmitteln; die regionale Konzentration der Betriebe von Sibanye-Stillwater; Wechselkursschwankungen, Währungsabwertungen, Inflation und andere makroökonomische geldpolitische Maßnahmen; das Auftreten von vorübergehenden Unterbrechungen oder vorsorglichen Aussetzungen des Betriebs in den Minen aufgrund von Sicherheits- oder Umweltvorfällen (einschließlich Naturkatastrophen) und ungeplanten Wartungsarbeiten; die Fähigkeit von Sibanye-Stillwater, Führungskräfte und Mitarbeiter mit ausreichenden technischen und/oder produktionstechnischen Kenntnissen in ihren weltweiten Betrieben einzustellen und zu halten, um ihre Ziele bei der Einstellung und Bindung von Arbeitskräften zu erreichen, sowie ihre Fähigkeit, eine ausreichende Vertretung von historisch benachteiligten Südafrikanern in ihren Führungspositionen zu erreichen; Versagen der Informationstechnologie, der Kommunikation und der Systeme von Sibanye-Stillwater; die Angemessenheit des Versicherungsschutzes von Sibanye-Stillwater; soziale Unruhen, Krankheiten oder Naturkatastrophen oder von Menschen verursachte Katastrophen in informellen Siedlungen in der Nähe einiger der in Südafrika ansässigen Betriebe von Sibanye-Stillwater; und die Auswirkungen von HIV, Tuberkulose und die Ausbreitung anderer ansteckender Krankheiten, wie des Coronavirus (COVID-19).

Weitere Einzelheiten zu potenziellen Risiken und Ungewissheiten, die Sibanye-Stillwater betreffen, sind in den von Sibanye-Stillwater bei der Johannesburger Börse und der United States Securities and Exchange Commission eingereichten Unterlagen beschrieben, einschließlich des Integrierten Berichts 2021 und des Jahresberichts auf Formblatt 20-F für das am 31. Dezember 2021 abgeschlossene Geschäftsjahr (SEC File Nr. 333-234096).

Diese zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf das Datum des Inhalts. Sibanye-Stillwater lehnt ausdrücklich jegliche Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Aussagen zu aktualisieren oder zu revidieren (außer in dem gesetzlich vorgeschriebenen Umfang). Diese zukunftsgerichteten Aussagen wurden nicht von den externen Wirtschaftsprüfern des Konzerns geprüft oder berichtet.

WEBSITES

Verweise in dieser Pressemitteilung auf Informationen auf Websites (und/oder Social-Media-Seiten) sind als Hilfe zum Auffinden dieser Seiten gedacht und diese Informationen sind nicht Bestandteil dieser Pressemitteilung.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung für den Inhalt, die Richtigkeit, die Angemessenheit oder die Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite